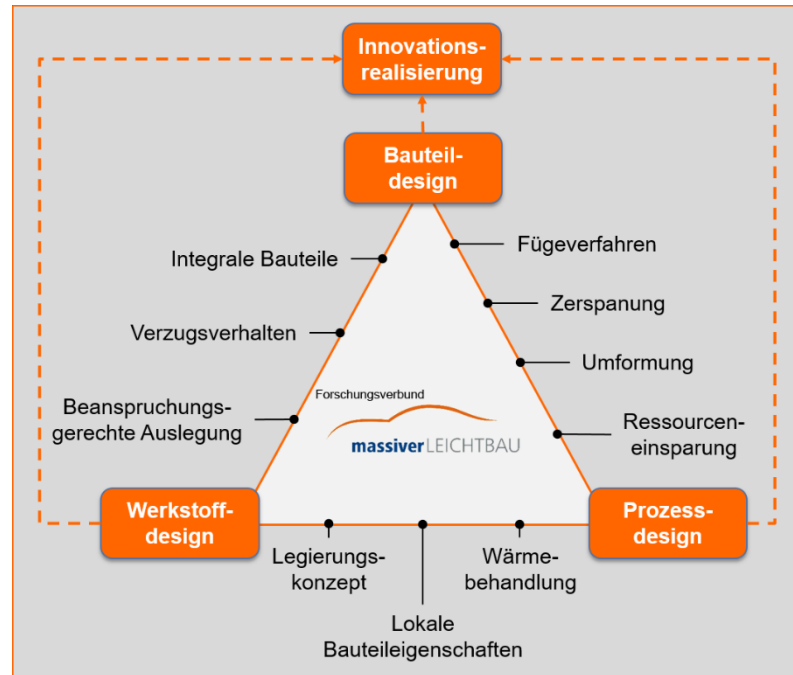


Abschlussveranstaltung des Forschungsverbundes „Massiver Leichtbau - Innovationsnetzwerk für Technologiefortschritt in Bauteil-, Prozess- und Werkstoff-Design für massivumgeformte Bauteile der Automobiltechnik“



Agenda – Teil 1

- 10:00 **Begrüßung**
Dr.-Ing. Hans-Joachim Wieland, FOSTA e. V., Düsseldorf
Prof. Dr.-Ing. Hans-Werner Zoch, Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien (IWT), Bremen
Grußworte
Werner Loscheider, Leiter Referat IVB4 Bauwirtschaft, Ressourceneffizienz und Leichtbau, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi), Berlin
Dr. Thomas Kathöfer, Hauptgeschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen „Otto-von-Guericke“ e. V. (AiF), Köln
- 10:35 **Motivation zum massiven Leichtbau**
Dr.-Ing. Hans-Willi Raedt, Hirschvogel Automotive Group, Denklingen
- 10:45 **Forschungsverbund „Massiver Leichtbau“**
Motivation und Zielrichtung
Prof. Dr.-Ing. Hans-Werner Zoch, Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien (IWT), Bremen
- 11:00 **Hochleistungszahnrad**
Einführung und Motivation, Werkstoffkonzepte, Baukonzept, Wärmebehandlungskonzepte, Zahnkranzherstellung, Prüfung, Bauteileigenschaften
Clemens Neipp, M. Sc., Institut für Eisenhüttenkunde (IEHK), RWTH Aachen;
Dr.-Ing. Holger Surm, Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien (IWT), Bremen; Dr.-Ing. Michael Otto, Christian Weber, M. Sc., Technische Universität München, Forschungsstelle für Zahnräder und Getriebebau (FZG)

Agenda – Teil 2

- 11:45 **Zahnräder in Blechbauweisen**
Gebautes Zahnrad aus Blech, Prüfung und Bauteileigenschaften
Dipl.-Ing. Tim Benkert, Technische Universität München, Lehrstuhl für Umformtechnik und Gießereiwesen (utg); Dipl.-Ing. Dawid Nadolski, Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien (IWT), Bremen
- 12:15 **Pause**
- 13:00 **Umformtechnisch hergestelltes Zahnrad**
Einführung, Umformtechnik, Werkstoffkonzepte, Prüfung und Bauteileigenschaften
Robert Meißner, M. Sc., Universität Stuttgart, Institut für Umformtechnik (IFU); Christoph Leonhardt, M.Sc., Technische Universität München, Forschungsstelle für Zahnräder und Getriebebau (FZG); Dipl.-Ing. Julian Diefenbach, Leibniz Universität Hannover, Institut für Umformtechnik und Umformmaschinen (IFUM)
- 13:50 **Kolbenbolzen**
Einführung und Motivation, Herstellung, Prüfung
Dipl.-Ing. Nadja Missal, Universität Stuttgart, Institut für Umformtechnik (IFU)
- 14:20 **Pause**
- 14:35 **CAE-basierte Vorhersage von Bauteileigenschaften**
Werkstoffmodellierung, Zerspanungssimulation, Umformsimulation, strukturmechanische Simulation
Felix Kolpak, M.Sc., Technische Universität Dortmund, Institut für Umformtechnik und Leichtbau (IUL); Dipl.-Ing. Florian Vogel, Technische Universität Dortmund, Institut für Spanende Fertigung (ISF); Dipl.-Ing. Nadja Missal, Universität Stuttgart, Institut für Umformtechnik (IFU)

Agenda – Teil 3

- 15:30 **Getriebewelle**
Einführung und Motivation, Numerische Werkzeugauslegung, Prüfung und Bauteileigenschaften, Oberflächenbearbeitung
Felix Kolpak, M.Sc., Technische Universität Dortmund, Institut für Umformtechnik und Leichtbau (IUL)
- 16:00 **Hybride Radnabe**
Einführung und Konzept, Verbundgestaltung, Eigenschaften
Dipl.-Ing. Julian Diefenbach, Philipp Kuwert, M. Eng., Leibniz Universität Hannover, Institut für Umformtechnik und Umformmaschinen (IFUM)
- 16:30 **Innovationstransfer**
Technische Potenzialbewertung, Lebenszyklusanalyse
Dr. Michael Rothgang, RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, Essen; Alexander Busse, M.Sc., RWTH Aachen, Institut für Kraftfahrzeuge (ika)
- 17:10 **Schlussworte**
Prof. Dr.-Ing. Hans-Werner Zoch, Leibniz-Institut für Werkstofforientierte Technologien (IWT), Bremen

Die heute vorgestellten IGF-Vorhaben [24 LN](#), [25 LN](#), [18189 N](#), [18225 N](#), [18229 N](#), [19040 N](#) der FOSTA zusammen mit AWT, FVA und FSV wurden über die AiF im Rahmen des Programms zur Förderung der Industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Alle Beteiligten danken für die Förderung sehr herzlich.

- Die Tätigkeit in Projektbegleitenden Ausschüssen der Industriellen Gemeinschaftsforschung darf nicht für sachfremde Zwecke genutzt werden, insbesondere nicht, um Gelegenheit zur Erörterung kartellrechtlich unzulässiger Themen zu schaffen. Die kartellrechtlichen Regeln sind selbstverständlich einzuhalten.
- Beispiele von Verhaltensweisen, strategischen Informationen bzw. sensiblen Daten, die mit dem Kartellrecht nicht vereinbar sind:
 - > Vereinbarungen oder Abstimmungen über Preise
 - > Informationsaustausch über individuelle Marktdaten, sofern er sich auf Daten bezieht, die üblicherweise geheim gehalten werden (z.B. Kapazitätsauslastung, Liefermengen)
 - > Festlegung von Marktanteilen oder Quoten, Aufteilung von Märkten (nach Regionen oder Produkten) oder Kunden, Absprachen über Kapazitäten, Investitionen oder Stilllegungen, Abstimmung von Herstellungsprogrammen
 - > Weitergabe von sensiblen, z.B. unternehmensindividuellen, Daten (u. a. Informationen über Preise, Preisbestandteile, Mengen, Kapazitäten, Lagerbestände und -reichweiten, Verkaufszahlen, Umsätze) an Unternehmen, an Dritte oder an die Öffentlichkeit
- Die vollständigen Hinweise finden Sie hier: www.aif.de/igf/pa-leitfaden
- **Wenn Sie diese Hinweise beachten, können Sie erfolgreich und rechtlich einwandfrei in Projektbegleitenden Ausschüssen mitwirken. Und diese Mitwirkung ist essentiell für die erfolgreiche Durchführung von IGF-Vorhaben!**

Kartellrechtshinweise

Folgender Hinweis ist vor Beginn der Veranstaltung erfolgt: /
Following notice has to be given at the beginning of a meeting:

„Im Rahmen dieser Veranstaltung dürfen keinerlei kartellrechtlich unzulässige Themen behandelt, insbesondere keine Preis- oder Mengenabsprachen, getroffen werden.“ / „*During this meeting it must be ensured that no breaches of cartel-law provisions especially no price and quantity agreements take place.*“

Die „FOSTA-Leitlinien zur Einhaltung kartellrechtlicher Vorschriften“ sind den PA-Mitgliedern zur Kenntnis gegeben worden. / *All attendees of the project-related working group have been informed about the „FOSTA-Guidelines on Adherence to Cartel-Law Regulations.“*

<https://www.stahlforschung.de/ueber-uns/leitlinien.html>



Mit der Unterschrift in der Teilnahmeliste bestätigen die Teilnehmer die Kenntnisnahme des Merkblattes zum Projektbegleitenden Ausschuss der Industriellen Gemeinschaftsforschung – IGF:

https://www.aif.de/fileadmin/user_upload/aif/innovationsfoerderung/PDF/Leitfaden_fuer_Sitzungen_des_Projektbegleitenden_Ausschusses.pdf



FOSTA-Newsletter-Anmeldung



<https://www.stahlforschung.de/informationen/newsletter.html>

Link zum Handout



https://www.stahlforschung.de/media/2018-10-09-01_pdf_ml_handout.pdf

Vielen Dank für Ihre Teilnahme und einen guten Heimweg!

